

Vernetzungstreffen Geistliche Zentren – Spirituelle Orte am 13.05.2017

Feedback der Teilnehmer/innen

Was habe ich gelernt?

- Strukturen, Begriffe u. Personen wurden klarer
- Zugesagte Rückendeckung + Unterstützung durchs Erzbistum
- Dass noch alle Möglichkeiten offen sind und deshalb offen hören auf das, was Menschen brauchen, wonach sie sich sehnen
- Es gibt große Hoffnung, dass das Zukunftsbild lebendig wird.....
- Unterwegs bleiben als Hörende, Suchende mit
- Strukturen klarer, Begriffsklärung
- ...dass geistliche u. pragmatische Entwicklungen unbedingt ineinander greifen sollten!
- Prozesse am morgen
- Vormittag sehr informativ – Herzlichen Dank!
- Sehr positiv das Kennenlernen neuer Leute, die ähnlich unterwegs sind

Was ist mein nächster konkreter Schritt?

- „Allianz der Willigen“ → wer denkt am gleichen Thema? Wie kommen wir zusammen?
- Entschleunigung: „Jesus setzte sich!“
- Um Inspiration/ den Willen Gottes beten
- Aus-/Fortbildung

Was sind meine offenen Fragen?

- Auf dem Papier ist der Punkt Ökumene nicht erwähnt! Wie sieht die Zusammenarbeit mit Freikirchen aus?
- Mehr von den GZ aus den anderen Orten
- Neugier auf andere Projekte im Bistum
- Wie können wir konkret im Kontakt bleiben... u. mehr Vernetzung stattfinden?

Wo benötige ich Unterstützung?

- Für unsere Projekte/Visionen + Erkenntnisse bitten wir um Begleitung durch die Diözese. (Karl. U. Elisabeth Brömmel u. Zachäa M. Seelhöfer)
- Begleitung u. Vernetzung für experimentelle Kirche in Herford (U. Martinschledde)
- Konkrete Verwirklichung einer Idee/eines Rufes → welche Schritte zuerst gehen?

- DANKE für den Geistlichen Tag!
- Eindruck: gerade der Vormittag war sehr informativ! Danke
- Beim nächsten Treffen mehr Zeit für die Präsentation der schon bestehenden „Geistl. Zentren“ (Mendener Labyrinth z. B.) einplanen. Danke war ein guter Tag der Geist wehte
- Eindruck: Viel Vergewisserung für das Team – zu wenig Austausch
- Thema ist dran